

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 156.

Montag den 6. Juli

1868.

Bekanntmachung.

Zufolge eines Erlasses der Königl. Regierung vom 6. v. Mts. ist für die Verwaltung des Innern pro 1868 ein Fonds von 7630 Thlr. ausgesetzt, welcher die Bestimmung hat, solchen im Regierungsbezirk Wiesbaden lebenden hülfbedürftigen ehemaligen Kriegern aus den Jahren bis incl. 1815 vom Feldwebel und Wachtmeister abwärts, welche auf eine Invaliden-Pension oder Versorgung keinen Anspruch besitzen, sich durch ihre Führung einer Berücksichtigung nicht unwürdig gemacht haben und Preussische Unterthanen sind, fortlaufende Unterstützung auf Lebensdauer zu gewähren.

An Beamte, welche an den Feldzügen bis zum Jahre 1815 Theil genommen haben, wenn sie auch nur gering besoldet sind, können Unterstützungen aus dem qu. Fond nicht gewährt werden, auch nicht an pensionirte Beamte dieser Kategorie; Veteranen, welche sich im Genuße einer solchen Unterstützung befinden, verlieren dieselbe, wenn ihnen später eine Invaliden-Versorgung zu Theil wird.

In Rücksicht auf die Unzulänglichkeit des Fonds für die zur Zeit hier noch vorhandenen hülfbedürftigen ehemaligen Krieger werden vorläufig nur die geringeren Unterstützungssätze von 1 Thlr., höchstens 2 Thlr. monatlich, bewilligt werden können.

Es werden demgemäß alle diejenigen Veteranen hiesiger Stadt, welche Anspruch auf diese Unterstützung zu haben glauben, aufgefordert, ihre desfallsigen Gesuche binnen 14 Tagen bei der hiesigen Bürgermeisterei einzureichen und darin genau Namen, Alter, Stand und den Truppentheil, bei welchem der Veteran gedient hat, anzugeben.

Wer darüber, daß er wirklich zu den Veteranen bis incl. 1815 gehört und mit Ehren bei seinem Corps gedient hat, einen schriftlichen Ausweis besitzt, hat denselben dem Gesuche um Bewilligung der fragl. Unterstützung beizufügen.)

Wiesbaden, den 4. Juli 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 7. d. Mts. Vormittags 9 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Frau Sattelmester Andreas Boos Wttb. von hier deren Nachlaß, bestehend in Haus- und Küchengeräthen, Bettwerk etc., in dem Paulinenstift, Stiftstraße No. 18 dahier, gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 2. Juli 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

12202

Bekanntmachung.

Dienstag den 7. Juli l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindewald, Distrikt Schwarzenpfuhl;

300 Stück eichene Gerüstbölzer,
9000 Baumstücken, und
5500 Schälholzwellen

an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Biebrich, den 30. Juni 1868.

Der Bürgermeister.
Heppenheimer.

481

Crescenz-Versteigerung.

Dienstag den 7. Juli l. J. Nachmittags um 3 Uhr läßt die Wittwe des Herrn Christian Bücher von Wiesbaden in der Gemarkung Schierstein das Korn von 3 Mrg. 25 Rth. 84 Sch. und den Weizen " 3 " 98 " 16 "

Grundstücke auf verschiedenen Parzellen an Ort und Stelle versteigern; der Sammelplatz ist am Bahnwärterhaus des Schierstein-Wiesbadener Weges.

Schierstein, den 3. Juli 1868.

Der Bürgermeister.

12336

Dreßler.

N o t i z e n.

Heute Montag den 6. Juli, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Tüncherarbeit an dem Königl. Regierungsgebäude an der Rheinstraße dahier, bei Königl. Verwaltungsamt. (S. Tgbl. 155.)

Versteigerung von verschiedenen Mobiliargegenständen, in dem Herzoglichen Holzhoof in Biebrich. (S. Tgbl. 155.)

Holzversteigerung im Schiersteiner Gemeindewald, Distrikt Hecke 2r Theil. (S. Tgbl. 155.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von 13 $\frac{3}{4}$ Maas Wein, bei dem Accis-Amt dahier. (S. Tgbl. 155.)

Versteigerung der diesjährigen Heu- und Grummet-Crescenz von mehreren Herzoglichen Wiesen in den Walddistrikten Mühlrod bei der Platte, Kessel an der Rentmutter und Gidelsberg. Der Anfang wird im Distrikt Mühlrod gemacht. (S. Tgbl. 153.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung des Nachlasses des dahier verstorbenen Hrn. Paul Wolfram aus Seehausen, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 155.)

Nachmittags 3 Uhr:

Haus- und Acker-Versteigerung des Tünchers Carl Ferber dahier, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 128.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung des Grases von den städtischen Wiesen in dem Distrikt Gehren, und im Klosterbruch hinter der Fasanerie, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 154.)

Die Restanten der Zehnt- und Grundzinsannuitäten pro 1. Semester 1868 werden erinnert, daß die Einzahlung nunmehr innerhalb 8 Tagen zu erfolgen hat.

Erhebungszeit: Nachmittags von 1—3 Uhr Helenenstraße 18a, 2. Stock.

Morgen Dienstag den 7. Juli l. J. Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung der Mobilienversteigerung der verstorbenen Frau Med.-Rath Dr. Köppler Wwe., Schwalbacherstraße 37.

12341

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigstem Preise. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau

L. Löffler. 12318

Pfandhaus-Geschäfte besorgt Frau Baupel, u. Schwalbacherstr. 1. 12357

Gustav Adrian Teblée in Mainz,
Schmirgel=Zinnen=Fabrik, 12223
 empfiehlt Glas=Papier und Schmirgel=Papier zu den billigsten Preisen.



Lilionese,

entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten,
 Sommersprossen, Leberflecken, Pockenflecken, Finnen,
 Flechten, gelbe Haut, Rötthe der Nase u. scrophu-
 löse Schärfe, Garantirt. 142

Allein ächt bei **A. Thilo** in Wiesbaden, Marktstr. 11.

Von Dr. Werner,
 Dir. des polytechn.
 Laborat. i. Breslau
 bestens begutachtet.

Die Düngerausfuhrgesellschaft

empfehlte sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben, Ausräumen von
 Sandfängen 2c. und ist durch Vervollständigung ihrer Apparate in den Stand
 gesetzt, gefällige Bestellungen sofort zu erledigen. Aufträge werden entgegen-
 genommen bei **H. Weil**, Nerostraße 21, **Aug. Romberger**, Ehr. Thon,
 sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern. 8395

Billig zu verkaufen

zwei französische Bettstellen mit Federmatraken, so gut wie neu, eine
 einschläfige Bettstelle mit Federmatratze und Keil für 25 fl. und eine neue
 lackirte Bettstelle mit Strohsack und Seegrasmatratze. Näheres bei
 12364 **Friedrich Steinmetz**, Schillerplatz 3.

Capitalien gegen Hypotheken, An- und Verkauf von Häusern und Gütern
 vermittelt **Ph. Seebold**, Taunusstraße 9. 10622

Einige Stunden französischer **Sprach- und Conversationsunterricht** sind
 zu begeben bei **R. Lamberich Wittwe**, Mauergasse 1, 2 Tr. hoch. 12286

Ein gutes **Tafel=Clavier** billig zu verk. Schwalbacherstraße 37. 10834

Schülern niederer Klassen des Gymnasiums werden Nachhülfsstunden zum
 billigsten Preise ertheilt. Näh. Exped. 12093

Bitte **Pfandscheine** abzuholen oder zu renoviren. **W. Hack**. 11964

Gute neue **Kartoffeln** zum Marktpreise empfiehlt

J. Schmidt, Moritzstraße 5. 12210

Schöne **Johannistrauben** sind in größeren und kleineren Quantitäten am
 Stock zu verkaufen. Näh. Beau-Site. 505

Ein **Ausstellschild** von Eisen billig zu verk. Faulbrunnenstraße 3. 11238

Wegen Wohnungsveränderung sind gut erhaltene **Möbel**, als Ausziehtisch,
 vollständige Betten, Rohrstühle zu verkaufen. Näheres Exped. 12280

Ein einthüriger **Kleiderschrank** ist billig zu verkaufen Nerostraße 27 im
 Hinterhaus. 11827

Möbel, Betten 2c. sofort zu verkaufen Heidenberg 4, 2. Stock. 11282

Dogheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte **Möbel** zu verkaufen. 2743

Es wird ein Kind zu Stillen gesucht. Näh. Ludwigstraße 6, 3. Stock. 12287

Eine Grube guter **Dung** ist zu verkaufen Heidenberg 23. 12343

Geschäfts-Verlegung.

Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen meine

Colonialwaaren- & Samen-Handlung

von Marktstraße 11 nach

Girchgasse 10 — vis-à-vis dem Nonnenhof

(in das früher von G. Ranspott innegehabte Local)

verlegt habe.

Indem ich bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch in mein neues Local folgen zu lassen, halte ich mein

Lager in obigen Räumeln, verbunden mit
Landesproducten, Südfrüchten, Delicatessen, Mineralwassern, Weinen,
Liqueuren und Spirituosen, allen Sorten Pulver, Schrot und Zündhütchen,
Parfumerien, Schreibmaterialien &c.

unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung bestens empfehlen.
Dieselben, den 4. Juli 1868. Hochachtungsvoll zeichne

A. Thilo,

10 Girchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Männergesangverein Concordia.

Heute Abend präcis 9 Uhr Generalversammlung. Der Vorstand. 323

Nassauische Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Verkaufslocal Markt 7.

Ganz frisch eingetroffen: Schellfische, ausgezeichnete Qualität, per Pfund 12 fr., Aale 32 fr., sowie alle übrigen gangbaren Fluß- und Seefische.

Gegen Feuergefähr

übernimmt Versicherungen auf Mobilien, Waaren, landwirthschaftliche Gegenstände 2c.

der deutsche Phönix

zu billigen und festen Prämien durch

C. H. Schmittus, Hauptagent,

12363

Wiesbaden, Rheinstraße 36.

Hôtel Bender,

13 grosse Burgstrasse 13

(in der Nähe des Curhauses),

empfiehlt: Mittagstisch von 30 fr. an und höher, ausgezeichnetes Steinkauler'sches Lagerbier frisch vom Eis, reinehaltene Weine und Diners à la carte zu jeder Tageszeit, sowie neu eingerichtete und fein möblirte Zimmer von 36 fr. an und höher.

Für gute und reelle Bedienung ist bestens gesorgt.

A. Bender. 12071

Beau-Site,

Cur- und Bade-Etablissement.

Reducirte Preise der kalten und warmen Bäder: Regen-, Douche- und Vollbad, ohne Wäsche 10 fr., mit Wäsche 12 fr. Warme Bäder ohne Wäsche 15 fr., mit Wäsche 18 fr. Russische Dampf- und Kiefernadelbäder zu jeder Tageszeit. 505

Privatunterricht

in der reinen und angewandten Mathematik. Näh. bei der Exped. 12330

Necht **Westphälische Schinken,**
Gothaer u. Göttinger Cervelatwurst
empfiehlt billigst **Chr. Ritzel Wwe.** 12173

Bappearton für Herrn- und Damenhüte, sowie sonstige diverse
Sorten sind vorräthig und zu billigen Preisen zu
haben bei **A. Petri, Langgasse 23.** 12349

Wegen zu hohen Abgaben wird sämmtlicher Vorrath billigst ausverkauft.
11741 **F. Seipel, Sattler, Schwalbacherstraße 13.**

Der **Walzen**, sowie das **Korn** von einem Acker zu verkaufen von
12338 **Ph. Fischer, Adelhaidstraße 5.**

Bekanntmachung.

Die Herren Gebr. Rau wollen nächstkommenden Donnerstag den 9. l. Mts. Nachmittags 3 1/2 Uhr circa 6 Morgen Korn und 3 Morgen Weizen auf dem Halm verfeltern lassen.

Zahlungsfähige Steigerer können Credit erhalten bis 1. October. Sammelplatz an der englischen Kirche, Frankfurterstraße. 12260

Kölner Dombauloose

(Ziehung 13. Januar 1869) zu haben à 1 Thlr. bei der Exp., Langgasse 27.

Gegen Feuersgefahr

übernimmt Versicherungen auf Mobilien, Waaren, Getreidevorräthe u. die

Leipziger Feuerversicherungsanstalt

durch ihre Haupt-Agentur bei

Schumacher & Poths

437

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Blindenschule.

Der hiesigen Blindenanstalt sind an Geschenken zu Theil geworden: 1) von L. B. mit dem Motto: „Vergesst nicht bei dem Genuß, daß auch der Arme leben muß“, 1 fl. 45 fr.; 2) von einem Engländer durch den Herrn Geistlichen der hiesigen englischen Kirchengemeinde 12 fl. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Der Vorstand der Blindenschule. 493

Von L. th B. r wurden 1 fl. 45 fr. dem hiesigen Rettungshaus mit dem Motto: „Vergesst nicht bei dem Genuß, daß auch der Arme leben muß“, zugesandt, deren Empfang herzlich dankend bescheinigt

Der Hausvater: J. D. Pfeiffer. 128

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15,

empfehlen sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohlthunend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Parfümerien, sowie alle Toilettenartikel. 263

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 1027

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

1028

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-a-vis der Post.

Ein grauer Papagei mit Käfig ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 12328

Billig zu verkaufen: ein zweisitziger Kinderwagen Röderstraße 33 bei Schreinermeister Jung. 12319

Gute Sandkartoffeln per Kumpf 7 kr. zu haben Steingasse 35. 12377
Reinen Fruchtbranntwein per Schoppen 13 kr. bei W. Thon, „zum
Storchnest“. 11352

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser innigst-
geliebter Sohn und Bruder,

Dominik Sangiorgio,

Samstag Morgens um 9¹/₄ Uhr im Herrn entschlafen ist. Indem wir
um stille Theilnahme bitten, fügen wir noch hinzu, daß die Beerdigung
heute Montag Nachmittags 5 Uhr vom Sterbeuhause, Lehrstraße 11, aus
stattfindet.

Die trauernden Hinterbliebenen. 12300

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 16. Mai, dem h. B. u. Metzger Karl Wilhelm Frenz ein S., M.
Ludwig Wilhelm. — Am 18. Mai, dem h. B. u. Rentner Friedrich Wilhelm Poths einer
T., M. Frieda Selma Luise Josephine Emilie. — Am 3. Juni, dem h. B. u. Schreiner,
Johann Philipp Karl Heinrich Blumer eine T., M. Mathilde Sophie. — Am 5. Juni,
dem h. B. u. Schuhmacher Konrad Gustav Leberich eine T., M. Katharine Josephine
— Am 6. Juni, dem h. B. u. Landwirth Friedrich Jakob Gütler eine T., M. Sophie
Elisabeth Marie Luise. — Am 8. Juni, dem h. B. u. Dreher Johann Franz Seraphin
Geis eine T., M. Henriette Elise Marie. — Am 9. Juni, dem Hofgerichts-Procurator
Heinrich Travers dahier eine T., M. Therese Auguste Julie. — Am 9. Juni, dem Ele-
mentar-Lehrer Ferdinand Nicolaus Schirg dahier eine T., M. Auguste Josephine. — Am
13. Juni, dem h. B. u. Tagelöhner Martin Reinhard Granbner eine T., M. Katharine
Johanna Hedwig. — Am 13. Juni, dem h. B. u. Kaufmann Karl Heinrich Friedrich
Lugenbühl eine T., M. Emma Margarethe Luise. — Am 15. Juni, dem h. B. u. Cigarren-
macher Friedrich Adolf Koch eine T., M. Margarethe Charlotte Marie Elisabeth Hedwig.
— Am 17. Juni, dem Rentner Karl Dömeus von Cöln ein S., M. Karl Joseph Wil-
helm. — Am 17. Juni, dem Schreiner Christoph Merkel von Hochheim ein S., M. Peter
Joseph. — Am 18. Juni, dem Kutscher Johannes Dauer von Langenseifen ein S., M.
Matthias Karl. — Am 19. Juni, dem Kupferschmied Peter Johann Fliegen von Kempen
eine T., M. Johanna Barbara. — Am 21. Juni, der led. Agnes Schäfer von Flörsheim
ein S., M. Heinrich Justin Valentin Joseph. — Am 24. Juni, dem Kammerjäger Johann
Mandt von Salz ein S., M. Johannes Andreas. — Am 26. Juni, dem Oberkellner
Johann Georg Göbel von Born ein S., M. Heinrich.

Proclamirt: Der Kellner Wilhelm Leonhard Karl Wedert von Dillenburg, ehl.
htrl. S. des Schneiders Johann Wedert das., und Luise Sophie Krauskopf, ehl. T. des
Schreiners Jakob Krauskopf daselbst. — Der Rechtsanwalt Emil Otto Freytag zu Leipzig,
ehl. led. S. des Sprachlehrers Wilhelm Anton Freytag zu Planen, und Marie Auguste
Henriette Arelste Kirsch, ehl. led. T. des pract. Arztes Dr. Philipp Christian Kirsch dahier.
— Der Lüncher Jakob Sittel von Niederselters, ehl. led. S. des Metzgers Adam Sittel
das., und Marie Barbara Krämer von Heidelberg.

Copulirt: Der Malzfabrikant Lorenz Müller von Flörsheim und Marie Unkel-
häuser von Budenheim. — Der h. B. u. Kaufmann Georg Weber und Marie Fird von
hier. — Der h. B. u. Metzger Karl Frenz und Ensfanne Conradi von hier.

Gestorben: Am 26. Juni, Johanna Marie Sophie Christiane, ehl. T. des h. B.
u. Hautboisten Karl Joh, alt 13 J. 6 M. 18 T. — Am 28. Juni, der Secretär Franz
Kaber Ludwig Georg Fogler von hier, alt 40 J. 10 M. 28 T. — Am 28. Juni, Frie-
drich, ehl. S. des Theater-Musikers Leonhard Schaaf dahier, alt 3 M. 21 T. — Am
28. Juni, Franz, ehl. S. des Employé Johann Zoppi dahier, alt 13 J. 10 M. 28 T.
— Am 29. Juni, die Tagelöhnerin Barbara Schier von Wombach, alt 26 J. — Am
29. Juni, Valentin Ludwig Wilhelm, ehl. S. des h. B. u. Mechanikus Valentin Faust,
alt 2 M. 14 T. — Am 30. Juni, Juliane Marie, geb. Roth, htrl. Wittve des h. B.
u. Deconomen Martin Peter Erckel, alt 70 J. 4 M. 25 T. — Am 30. Juni, Philippine
Marie Fräser von Darmstadt, alt 77 J. — Am 30. Juni, die Näherin Wilhelmine
Antbes von Weilburg, alt 32 J. — Am 1. Juli, der verw. h. B. u. Rentner Friedrich
Reinhard Kieme, alt 73 J. 9 M. 19 T. — Am 1. Juni, Johanna Luise, ehl. T. des
Canzlisten Peter Wimmer dahier, alt 3 M. 11 T. — Am 1. Juli, Pauline, ehl. T. des
Lohndieners Jakob Wagner von Bärstadt, alt 4 T.

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.
Das naturhistorische Museum
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr,
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Montag den 6. Juli.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6 Uhr.

Tägliche Posten vom 1. November.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).
Morg. 6¹⁰, 8⁵, 11⁵, 12¹⁰. Morg. 7³⁰, 10²⁵, 11³⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7³⁵, 10¹⁵.
Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.
Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 8³⁰. Nachmittags 4³⁰.
Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.
Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁰ } Fahrpost. Morg. 11²⁵ }
Nachm. 2¹⁵, 5 } Nachm. 4²⁰ } Fahr-
Nachm. 7³⁰ } post.
Morg. 8¹⁵, 11²⁵ } Briefpost. Morg. 9¹⁰, 11²⁵ } Brief-
Nachm. 2¹⁵, 3, 5 } Am. 2¹⁰, 6⁴⁰, 9 } post.
bis Limburg. 10³⁵.
Nachmittags 7²⁰ Briefpost nach Ems.
Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.
(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.
Französische Post.
Morgens 11²⁵. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10. Nachmittags 4.
Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰, 10 Morgens 8, 11²⁵.

Schützenverein.
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schieß-
übungen.

Bürger-Schützen-Corps.
Nachmittags 3 Uhr: Übungs-, Stern-
und Ehrenscheiben-Schießen.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr:
Concert.

Allgemeiner deutscher Arbeiterverein.
Abends 8 Uhr: Versammlung im Locale
des „Kaiser Adolph“, Goldgasse.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche
Sprache.

Gesangverein „Liederkrantz“.
Abends 3/4 9 Uhr: Probe.

Männergesangverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Generalversammlung.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁵, 11²⁵.
Nachmittags 3, 5, 7²⁰, 9³⁵.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11²⁵.
Nachmittags 2¹⁰, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁵.
Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Eln zc. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6¹⁰, 8⁵, 9*, 11^{5*}.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3^{45*}, 5^{40*}.
Abends 6³⁰, 8⁵⁰, 10³⁵.
) Schnellzüge.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7³⁰, 8^{25*}, 10²⁵, 11^{35*}.
Nachmittags 1, 3^{15*}, 4²⁵, 5^{10*}.
Abends 7³⁵, 9⁴⁰, 10¹⁵.
) Schnellzüge.

Frankfurt, 3. Juli.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 48	— 50	fr.
Holl. 10fl.-Stücke	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke	9	27 1/2	— 28 1/2
Russ. Imperiales	9	49	— 51
Preuss. Fried.-d'or	9	57 1/2	— 58 1/2
Unluten	5	38	— 40
Engl. Sovereigns	11	53	— 57
Preuss. Cassenscheine	1	44 7/8	— 45 1/2
Dollars an Gold	2	27	— 28

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 G.
Berlin	104 7/8 G.
Essen	104 3/4 G.
Hamburg	88 3/8 B.
Leipzig	105 B.
London	119 1/2 G.
Paris	94 7/8 B. 1/2 G.
Wien	102 1/4 7/8 b.
Disconto	3 % G. (Hierbei 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(I. Beilage zu No. 156)

6. Juli 1868.

Zur **Jubiläums-Feier** des evangelischen Bischofs Herrn Dr. Wilhelm, welche am 7. d. Mts. stattfinden wird, ist das wohlgetroffene Portrait desselben im Verlage von A. Floer erschienen.

Subscriptionspreis 1 fl. 12 kr.

NB. Wem aus Versehen die Subscriptionsliste nicht rechtzeitig zukommen sollte, kann das Portrait bei Herrn Trumpler, Kirchendiener, Schulgasse 8, entgegennehmen.

12342

**Eine grosse Partie schwarzer
und farbiger Seide zu Roben,
für deren Güte ich
Garantie leiste,
kann ich durch vortheilhaften Ein-
kauf zu
sehr billigen Preisen
ablassen.**

J. Hertz,

Langgasse 8e.

12359

Glace- & Sommerhandschuhe

in Auswahl billigst bei

12352

Christ. Jstel, Langgasse 19.

Selenenstraße 7 find junge Rautenchen zu verkaufen.

12347



Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 6940

Großes Gardinen-Lager

zu äußerst billigen Preisen bei

10790

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von **Schuhen und Stiefeln** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

11527

Gerhardt Mayer, neue Colonnade 17.

Sopha-Vorlagen

in buntem Plüsch zu 12 fl. das Stück, Bett-Vorlagen in Plüsch zu 3 fl. 30 kr.

11165

Joseph Wolf,

Ranggasse 1.

Lager
in allen Arten
Mode- & Kurzwaaren,
Corsetten & Crinolinen,
Strumpfwaren,
Herrnkragen
und **Halbbinden**,
Sommer- &
Glace-Handschuhen,
Besatzartikel und
Futterzeugen.

Josef Roth,

normal

A. Rauch,

Ecke der Marktstraße und
Neugasse.

Feste Preise.

11683

Alle Arten
Schreibmaterialien,
Schreib-, Post- und
Paß-Papiere,
Portefeuille-Waaren,
Schul-, Gesang- und
Gebetbücher,
Photographie-
Rahmen- u. -Albums,
Schul- & Comptoir-
Utensilien.

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch
Ad. Blum, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

Badewannen,

in jeder Größe, sind zu verkaufen und zu vermieten bei

10769

Fr. Lochhak, Spengler, Metzgergasse 31.

Ein noch neuer blauer Uniformrock ist billig zu verk. Näh. Exped. 12274

Arsenikfreies Fliegenpapier

per Blatt 1 fr. Zum Wiederverkauf mit entsprechendem Rabatt bei
11812 **Chr. Limbarth.**

Gas-Lustres und -Lampen

in den neuesten Dessins und in reichhaltiger Auswahl, sowie Gas-Kochapparate und Gummischläuche empfehle zu den billigsten Preisen.

Gas-Leitungen von Eisen- und Bleiröhren lasse ich promptest ausführen.

9267

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Vorgezeichnete Weißwaaren in den neuesten Sachen

226

bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Drill-Anzüge

zu sehr billigen Preisen empfehlen in sehr großer Auswahl die Kleidermagazine von **Mexnergasse 29. Heinr. Martin, Mexnergasse 18.** 8678

Ruhrfohlen 1. Qualität

759

in großen und kleinen Lieferungen billig **Dolzheimerstraße 10. P. Koch.**

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Marktplatz 8. 1011

Am 8. Juli beginnt die erste Klasse der

Königl. Preuß. 138. Staats-Lotterie

mit effectiven nicht event. Gewinnen von 150,000 Thlr., 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 25,000, 20,000 etc.

Hierzu verkauft und versendet Loose:

$\frac{1}{1}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{32}$ $\frac{1}{64}$

19 Thlr., 9 $\frac{1}{2}$ Thlr., 4 $\frac{3}{4}$ Thlr., 2 $\frac{5}{8}$ Thlr., 1 $\frac{1}{4}$ Thlr., 20 Sgr., 10 Sgr. Alles auf gedruckten Antheilscheinen, gegen Post-Vorschuß oder Einsendung des Betrages die

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin — Leipzigerstraße Nr. 94.

Im Laufe der letzten Lotterien fielen in mein Debit 100,000, 40,000, 20,000 und 15,000 Thlr. 459

Königliche Amtssiegel

für Siegel- und Farbendruck, in allen Größen vorrätig,

Trockenstempel-Pressen

für Oblatenverschluß und zum Selbststempeln des Briefpapiers und der Couverts, empfiehlt

Graveur **Hexamer, Marktstraße 13.** 10324

Pariser Glace-Handschuhe von 28 kr.

an in allen Farben bis zu den **allerfeinsten** fortwährend vorrätig in frischer Sendung und großer Auswahl,

zweifknöpfige Glace, ganz fein, von **48 kr.** an,

Militär-Handschuhe von **30 kr.** an,

Waschleder- und gesteppte Glace,

Dänische Handschuhe von **24 fr.** an, mit 2 Knöpfen von **36** an,

ferner empfehle ich **italienische Glace-Handschuhe** zu **18** und **24 kr.**

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242

Corsets Pillaut de Paris.

Cette maison a été breveté et médaillé aux Expositions de la France et de Londres pour sa **coupe spéciale** des Corsets, de ses **Ceintures de Ventre** pour Dames souffrantes, de **tenue** pour jeunes personnes et de son **Orthopédie**.

Mme. Pillaut à l'honneur de prévenir les familles et Messieurs les Docteurs, qu'elle sera à Wiesbaden **Lundi le 6 Juillet**, pour quelques jours seulement.

On trouvera aussi **Les Lingeries de Mlle. Sorieul de Paris**. S'adresser à Mr. **G. W. Winter**, 5 Webergasse, ou se trouve son **Dépôt**. 12057

Gaalgasse 4 sind fortwährend vollständige Betten, Roßhaar- und Seegrasmatrizen, Bettwäsche, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu haben. 7341

L. Bender,

Webergasse 29, Wiesbaden. Webergasse 29..

Großes Lager in

11693

Thee & Caffee, Chocolate

aus der Fabrik von Gebr. Giorgi in Frankfurt a. M.

Lager in Regen-, Sonnenschirmen u. En-tout-cas.

Wollblousen

von 1 fl. 36 kr., 1 fl. 42 kr., 1 fl. 48 kr. an bis zu den feinsten, empfehlen

12041

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Ein sehr gut gebautes Landhaus mit Garten und herrlicher Aussicht, in gesündester Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter W. Z. besorgt die Expedition d. Bl. 10049

Wein-Handlung

von

Röderallee Nr. 28. Ch. Filbach, Röderallee Nr. 28.

Nebst meinen anerkannt preiswürdigen **Weinen** empfehle ich noch nachbenannte Sorten, für deren Aechtheit und Güte garantirt wird.

per Flasche.

				fl.	fr.
Madeira	1. Qualität	8 Jahr alt	2	6	
"	2. "	5 " "	1	18	
Malaga	1. "	8 " "	2	—	
"	2. "	5 " "	1	12	
Portwein	. . .	8 " "	2	—	
Sherry	. . .	8 " "	1	42	
Muscat	. . .	5 " "	1	6	
Grenache	. . .	5 " "	1	42	
Paxarête	. . .	5 " "	1	42	
Alicante	. . .	5 " "	1	54	
Lacrimæ-Christi	5	" "	2	—	
Malvoisierwein	5	" "	2	—	
Cyperwein	5	" "	2	—	

11324

Die Weine werden in Gebinden, sowie im Faß billiger abgegeben.

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstrasse 9.

Lager direkt importirter Thee's

in allen Sorten,

der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **Martin Becker** in Frankfurt am Main,

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empfiehlt angelegentlichst

11984

Max Jungé.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehl't zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

1026

Avis für Hausfrauen.

Fabrik. — Niederlage.

Die so sehr beliebten schwarzwälder feuerfesten Kochgeschirre sind nunmehr in großer, schöner Auswahl eingetroffen und empfehle ich dieselben zu sehr billigen Preisen; ebenso Wiederverkäufern unter annehmbaren Bedingungen.

J. P. F. Hastert. 12145

Reinschmeckenden Java-Kaffee

per Pfund 30 fr. bei

August Koch, Metzgergasse 3. 454

Photographie-Rahmen

in reicher Auswahl, sowie

Einrahmungen

von Oelgemälden, Stahlstichen, Haussegen in Gold- u. Politureleisten billigt bei

Häuser & Heinrich,

11299

Schreibmaterialienhandlung und Buchbinderet, Webergasse 32.

Billig! Billig! Billig!

Bettzeuge	von 14 fr. an.
Barchente	20 "
Ganz wollene Flanelle	22 "
Halb "	14 "
Zoppelzeuge	13 "
Hosenzeuge	17 "
Kleiderstoffe	8 "
Schürzenzeug	16 "
Nacht engl. Leder	40 "
Lederleinen	12 "
Weißer Schirting	9 1/2 "
Gedrucktes	11 "
Cattun	9 "

J. Astheimer,

32 Kirchgasse 32.

10383

Herrn-Kragen und **Manchetten** in Leinen und Schirting, sowie **Knabenkragen** habe in sehr großer Auswahl erhalten und kann dieselben zu auffallend billigen Preisen abgeben. **Ed. Kalb,** Langgasse 30. 11201

Wie billig!

Eine große Auswahl **Portemonnaies** zu 3, 6, 9 fr. und höher, **Kantischulz,** **Reiß-, Staub-, Frisier- und Aufsteckklämme** zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher, schöne gemalte **Gummibälle** zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl, **Gummihosenträger** zu 9, 12, 18, 24 fr. bis zu den feinsten, eine große Auswahl in **Damentaschen, Reisefäcken,** welche sehr billig abgegeben werden.

Ellenbogengasse Nr. 10.

11816

Durch außergewöhnliche und rechtzeitige Einkäufe meiner Stoffe, sowie durch bedeutende Vergrößerung meines Geschäftes bin ich in den Stand gesetzt, eine große Auswahl fertiger

9192

Herrn- & Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

und in bekannter dauerhafter Arbeit auf's Angelegentlichste zu empfehlen.

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

Fertige französische

Sommer-Unterröcke

von 2 fl. 12 fr. bis 3 fl. bei **E. Lugenbühl**, Marktstraße 28. 12311

Ueberzogene Crinolinen,

in neuer Zufendung empfiehlt billigt **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 495

Eine Partie englische leinene **Kinderkleider** von 3 fl. 30 fr. bis 5 fl., sowie eine große Partie weiße gestickte **Kinder-Piqué-Hütchen** à 1 fl. per Stück, habe erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

J. B. Mayer, Weißwaarenhandlung,
12333 Langgasse 38, am Franz.

Strohhüte

werden jetzt zum Einkaufspreise abgegeben bei

12352

Christ. Jstel, Langgasse 19.

Zu verkaufen

Taunusstraße 19, ebener Erde, verschiedene weingrüne, in gutem Stande sich befindliche kleine und größere **Fässer**. 12298

Neue trockene Ameiseneier,

schöne Waare, per Maas 32 fr. empfiehlt

12334

Julius Brätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Ein ausgezeichnetes, elegantes **Harmonium** ist billig zu verkaufen.
Näheres Expedition. 12323

Mainz.

Gasthaus zum „Rothen Haus“,

am Gutenberg- und Theaterplatz gelegen.

Feine Küche, reine gehaltene Rheingauer und Pfälzer Weine. Table d'hôte um 1 Uhr, Diners, soupers apart, billige Preise, prompte Bedienung. 12331

Patentirte **Dampfkochtöpfe** unter Garantie empfiehlt

H. Schlachter, Eisenwaaren-Handlung,

10598

Langgasse 12.

Neuer Fußbodenlack,

das Beste was derart geliefert werden kann, in einigen Minuten trocknend, genügt in der Regel ein Anstrich, per Pfund 48 fr. bei 8126

Ed. Schellenberg, Neugasse 7.

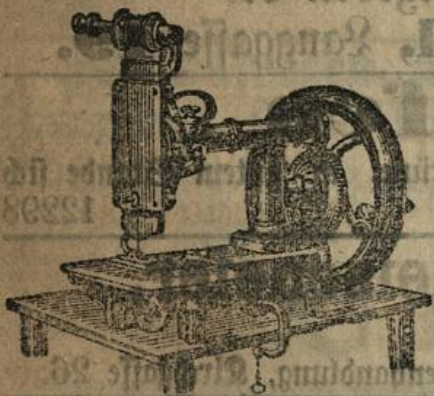
empfehlte sein Lager aller Sorten inen u. Bettzungen, Zwisch u. Barchenten, glatten Mull- und Vorhangstoffen, sowie sonstige Haushaltungs-Artikel.	Moritz Mayer, Marktplatz No. 8, 3584	Lager in Luch und Burlins, Ableiderstoffen, Flanellen und Unterrockstoffen, Cattunen, Blandrud- und Futterzungen.
---	--	--

Eine grosse Parthie Weisswaaren

habe sehr billig eingekauft und gebe solche zu herabgesetzten Preisen ab, als feine Mull-Blousen, Stulpengarnituren von 18 fr. an bis zu den feinsten, gestickte und glatte Stehkragen, Negligé-Hauben, gestickte Binden, Kinderjäckchen und Häubchen, gestickte Streifen und Garnirungen, zugleich empfehle ich eine schöne Auswahl in weißem Piqué, Satin, Shirtings, Jaconets und Mulle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Hand-Nähmaschinen.



Die neu construirte, nützlichste und eleganteste, unter dem Namen

„Mignon“

eingeführte Hand-Nähmaschine der Amerikanischen Nähmaschinen-Gesellschaft **E. F. Cameron & Comp.**, London, welche die mit dem Fuß zu bewegenden Maschinen vollständig ersetzt, liefert unter Garantie zu dem außergewöhnlich billigen Preise von 22½ fl.

Die Haupt-Niederlage für Nassau:

Binter & Jung,

734

Marktstraße Nr. 13.

Mineralwasser:

Emser, Fachinger, Friedrichshaller Bitterwasser, Homburger, Kissingen Rakoczy, Kreuznacher Mutterlauge, Kreuznacher Salz, Marienbader Kreuzbrunnen, Selterser, Schlangenbader, Schwalbacher, Sodener, Weilbacher, sowie künstliche Selterser- und Sodawasser, empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 8905

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 156)

6. Juli 1868.

Leise Anfrage:

Warum kostet in Mainz das 4pfündige Schwarzbrot
15 und 16 fr., während dasselbe hier 19 und 20 fr. kostet?

12316

Einer für Tausende.

Restauration Weins.

Heute Montag den 6. Juli von Abends 7 Uhr an:

C O N C E R T

der Familie **Fries & Gesellschaft.**

12310

Elise Cläs, geb. Knefeli, Marktplatz 9,

erlaubt sich hierdurch ihr Kurzwaaren-Geschäft bei billiger, reeller Bedienung
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

12348

B. Sauer, Schlosser, Goldgasse 4,

empfehlte sich in allen in sein Geschäft einschlagenden Reparaturen als auch
Reparaturen bei billigster Bedienung.

11289

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Unterricht wird gründlich und billig erteilt. Näh. Exped.

8682

Anzei g e.

Zu Ehren des 50jährigen Jubiläums des

Herrn Bischofs Dr. Wilhelmi

findet Dienstag den 7. Juli Nachmittags 2 Uhr ein Fest-Essen
à Couvert 1 fl. 10 fr. im Casino-Saale statt.

Subscriptionslisten zu demselben liegen in sämtlichen Buchhandlungen offen.
Die Listen werden Montag morgen um 10 Uhr geschlossen.

12231

Das Fest-Comité.

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,

empfehlte gutes Mittagessen zu 14 und 18 fr., Abendessen zu 10 und 12 fr.

Getragene Herrn- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2.

4115

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparniß bei gleichem Licht. Größere Einrichtungen unentgeltlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparniß, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn **Friedrich Anauer** in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.
Frankfurt am Main. **J. Brönner's Fabrik.** 8491

Grosses Lager in
allen Arten
**Leinen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdecken,
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.**

Herm. Hertz,

Metzgergasse 1.

Verkauf zu festen Preisen.

Alle Arten
**Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,
ganz und halbwoollene
Hosen- u. Rockstoffe,
Blandruck,
Cattun und -Futterzeuge
zu den Tagespreisen.**
1263

Alle Sorten Viqueure, Rum, Cognac, Arac, Bunschshrope in bester Qualität empfiehlt

**H. Momberger, Conditor,
Langgasse 39.** 7324

Alte schwarze Herrenhüte werden billig sofort zu kaufen gesucht von

A. Harzheim, Goldgasse 21. 6746

Pariser Kochherde

sind stets vorrätzig in allen Größen und empfiehlt

J. Söhlwein, Helenenstrasse 23. 3046

Chr. Julius Schröder,

große Burgstrasse 8,

empfiehlt bei reichster Auswahl und billigsten Preisen die neuesten **Damen-
Kleiderstoffe, schwarze Taffetas und Faille, Châles, Beduines, Water-
proof-Mäntel, fertige Unterröcke, sowie alle anderen Manufactur- und
Modewaaren.** 12008

Das große, assortirte **Kinderspielwaarenlager** befindet sich **Ellen-
bogengasse 10** und werden sämtliche Artikel, wegen Mangel an Raum,
zu staunend billigen Preisen verkauft **Ellenbogengasse 10.** 11817

Bohnenschneidmaschinen in allen Größen empfiehlt

H. Schlachter, Eisenwaarenhandlung,

11194

Langgasse 12.

Gaslüstre und -Lampen aller Art, sowie **Gasleitungen**
und alle Reparaturen derselben

werden billigst besorgt von
1290

**J. Albert Lorenz,
Faulbrunnenstrasse Nr. 3.**

Bannenbäder

liefert

W. Hahn, Saalgasse 22. 11259

Schwalbacherstrasse 1 bei **Daniel Kraft** sind gute gebrannte **Backsteine**
billigst zu verkaufen. 11667

Dr. med. M. Thilenius,
homöopathischer Arzt,

wohnt Goldgasse 4, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich von
8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags. 3901

Deutsches Reinigungs-Crystall

zum Waschen von Wolle, Baumwolle, Leinwand &c. à Päckchen 4 Kreuzer.

bei J. Adrian.

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten!

4500

C. Bechstein,

Pianoforte-Fabrikant in Berlin,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er den Herren C. von Rittlik-Schott in
Mainz für ganz Nassau den alleinigen Verkauf seiner Flügel und Pianinos
übertragen hat und können daher diese Herren zu den billigsten Preisen und
unter mehrjähriger Garantie liefern. 7048

Zither-Stunden

ertheilt jungen Damen

Emma Hohle,

11210

Gesang- und Klavierlehrerin, große Burgstraße 7, 1 Stiege.

Selterser- und Sodawasser

von Dr. Struvé empfiehlt zu Tagespreisen, an Wiederverkäufer mit ent-
sprechendem Rabatt, stets frisch und aus einem sehr kühlen Keller.

10756

F. L. Schmitt, Launusstraße 25.

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-
tragne Herren- und Damenkleider. 1029

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfehl. in schöner Auswahl

Carl Jäger, Langgasse 16. 5585

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger, vormals Günther Klein. 11923

Garderobehalter

in den neuesten Mustern, Schlüsselhalter, Handtuch- und Schwammhalter,
Uhrgestelle, Cigarrenständer, Aschenbecher, Zeitungstaschen &c. in schönster Aus-
wahl empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 452

Rothwein mit Flasche $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl.

Bordeaux St. Julien $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl. 12 fr.

sind wieder zu haben.

Chr. Krell, „Berliner Hof“. 10203

Oelgemälde

älterer Meister werden billig verkauft. Näheres
Mainzerstraße 2. 11857

Dietenmühle.

Warme und kalte, Douche- und fließende Bäder

30 fr., im Abonnement 20 fr.,

zu jeder Tageszeit, ebenfalls

Niefernadelbäder fl. 1., im Abonnement 40 fr.,

Römisch-irische Bäder

von Morgens 7—2 Uhr Nachm. für Herren, von 2 Uhr Nachm. für Damen,

Russische Dampfbäder

(neueste Construction)

von Morgens 7—2 Uhr Nachm. für Damen, von 2 Uhr Nachm. für Herren,

fl. 1. 12 fr., im Abonnement 48 fr.

8843

Badelarten auf dem Bureau der Anstalt.

Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichneter eröffnet unter Heutigem ein Kurzwaaren-Geschäft und erlaubt sich ein verehrliches Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß er nur gute Waaren führt und dieselben zu festen aber billigen Preisen verkauft.

Hochachtungsvoll

11770

C. Wagner, Schwalbacherstraße 9.

Farbige

Besatzartikel werden, um gänzlich damit aufzuräumen, ganz billig verkauft bei Sebastian, Banggasse 16. 12003

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Lannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6½ Uhr. 8788

Fr. Machenheimer, Kupferschmied,

Mühlgasse 13, Hinterhaus,

11962

empfiehlt sich im Verzinnen von Eisenblech, Kupfer und anderen Metallen.

zur gefälligen Beachtung!

Einige **Sichtkränke** beabsichtigen den Specialarzt Herrn **Dr. Müller** aus **Coburg** hierorts persönlich zu consultiren. Leidende, die diese Gelegenheit zu benutzen wünschen, wollen ihre Adressen verschlossen unter Chiffre **F. B. 14** in der Exped. d. Bl. hinterlegen. 242

5 Goldgasse 5.

Alle Sorten **Einmachgläser** sind wieder vorrätzig. Eine Sendung **steinerne Einmachtopfe** sind ebenfalls eingetroffen.

Heinr. Merte, Goldgasse 5. 12308

Ein **Ader** von 91 Ruthen 58 Schuh mit schönem Korn bestellt, am **Schiersteiner Weg** links, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 12019

Es wird ein gebrauchter **Brauntweinfessel** zu kaufen gesucht, welcher 1 bis 2 Ohm hält. Adressen bei der Exped. erbeten. 12086

Gute neue **Karloffeln**, 2 Pfd. 5 fr., sind zu haben bei **Franz Röhr**, **Rirchgasse 35. 12295**

Alle Arten **Damen- und Kinderkleider** und sonstige **Näharbeiten** werden entgegengenommen und schnell und gut besorgt **Neugasse 5, 3. Stock. 12297**

Röderstraße 9 ist eine **Grube Dung** zu verkaufen.

12284

Neue Hüringe,

in frischer Sendung, empfiehlt

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 12200

Gute Sandkartoffeln per Kumpf 7 kr.

empfehl

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 12209

Von H. L. B. für den Frauenverein ein Geschenk von 1 fl. 45 kr. mit dem Motto: „Vergesst nicht bei dem Genuß, daß auch der Arme leben muß“, erhalten zu haben, bescheinigt dankbar der Vorstand. 391

Theilhaber-Gesuch!

In ein seit mehreren Jahren an hiesigem Platze bestehendes und sehr gut rentirendes Detail-Geschäft wird ein Theilhaber gesucht, mit der gleichen Capital-Einlage, womit fragl. Geschäft gegenwärtig betrieben wird (ca. 5000 fl.), um das Geschäft, den an dasselbe gemacht werdenden Anforderungen gemäß, vergrößern zu können. Seitherige Rentabilität wird durch die Bücher nachgewiesen. Näheres in der Expedition d. Bl. 12335

Diejenigen, welche noch Forderungen an den Nachlaß der Philipp Becker Wtw., Hochstätte 7, zu machen haben, werden gebeten, ihre Rechnungen innerhalb 8 Tagen bei dem Unterzeichneten einzureichen. 12370

Georg Beckerich, Hochstätte 3.



Ein schwarzer Hühnerhund, auf den Namen „Wolf“ hörend, ist abhanden gekommen; vor dessen Anlauf wird gewarnt. Abzugeben Faulbrunnenstraße 9. 12313

Verlaufen ein junger Pinscher, braun von Farbe, weißer Brust und weißen Flecken oben am Halse. Man bittet um Auskunft Goldgasse 1 gegen gute Belohnung. Vor Anlauf wird gewarnt. 12339

Verloren

von Mittwoch auf Donnerstag ein Buch, in Form und Größe eines halben Bogens, mit blauer Decke (nicht Druck sondern geschrieben). Der redliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung bei J. Manzettl, Mehrgasse 14, abzugeben. 12346

Eine Spitzenmanschette und ein evangel. französisches Gesangbuch wurde verloren. Gegen Belohnung Mühlgasse 7 abzugeben. 12329

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Geisbergweg 10. 12357

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen und Weißzeugnähen in und außer dem Hause. Näh. Exped. 12345

Ein Mädchen, welches gründlich putzen und waschen kann, wird gesucht Schwalbacherstraße 5. 12306

Eine gesunde, reinliche Frau, die ein Kind zwei- bis dreimal täglich stillen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 12326

Stellen-Gesuche.



Gesucht. Eine selbstständige, gute Köchin sucht in einem stillen Herrschaftshaus als Köchin oder allein alsbald eine Stelle. Näh. Geisbergweg 5 im Hinterhaus. 12340

Ein starkes Mädchen sucht eine Stelle für Küchen- und Hausarbeit und kann gleich eintreten. Näh. kleine Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau, eine Stiege hoch. 12362

- Ein fleißiges Dienstmädchen wird gesucht Ellenbogengasse 9. 12358
- Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Michelsberg 1 im 3. Stock. Eingang durch's Thor. 12344
- Eine perfecte Köchin sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näh. bei Joh. Geyer, Hoflieferant. 12361
- Ein stilles Mädchen, welches etwas französisch spricht, Kleider machen und Weißzeug nähen kann, sucht bis zum 15. Juli eine passende Stelle. Näh. bei Frau Sterzel, Nerostraße 27. 12360
- Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird auf gleich gesucht. Näh. Webergasse 11. 12372
- Ein junges, gebildetes Mädchen, welches französisch spricht, sucht sofort eine Stelle als Buffetmädchen. Näh. in der Exped. d. Bl. 12354
- Ein gut empfohlenes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich oder später. Näh. Tannusstraße 37, 1. Stock. 12312
- Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Paulinenstift. 12317
- Gesucht wird ein gutes, braves Kindermädchen, welches die Pflege eines kleinen Kindes gut versteht und die Wäsche desselben besorgt. Näh. Exp. 12326
- Ein einfaches, braves Dienstmädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird sogleich gesucht Röderallee 36, Parterre links. 12323
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht bei einer stillen Familie auf gleich eine Stelle. Näheres Langgasse 4, 4. Stock. 12332

As Head Nurse

in a French or Russian Family an English person of middle age has good references of several years standing. Apply to the expedition. 10933

Une Dame anglaise d'un age moyen cherche une place comme Gouvernante dans une famille française ou russe. Bonnes references. On trouve l'adresse à l'expédition. 10933

- Ein Mädchen auf gleich gesucht Adolphstraße 6, Parterre. 11845
- Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Michelsberg 18. 12078
- Ein Mädchen gesetzten Alters, das die Küchen- sowie alle Hausarbeiten versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Dogheimerstraße 2c, Hinterhaus im 3. Stock. 12159
- Ein Mädchen, das gleich eintreten kann, wird gesucht Faulbrunnenstr. 3. 12249
- Ein gebildetes, junges Mädchen, in allen feinen Handarbeiten, sowie im Haushalt sehr erfahren, sucht eine Stelle zur Führung des Haushalts oder zur Gesellschaft und Pflege einer Dame oder zur Beaufsichtigung und Erziehung nicht zu kleiner Kinder; auch geht dasselbe mit auf Reisen. Näh. Exp. 12258
- Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, welches schon längere Zeit als Buffet-Mädchen perfect functionirte, sucht eine ähnliche Stelle oder in einem Baden. Die besten Zeugnisse können vorgezeigt werden. Näh. Exp. 12221
- In ein Hotel wird ein Zimmermädchen gesucht. Näh. Exped. 12164

Ein militärfreier Herrschaftstutcher, welcher 10 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 12054

Auf hiesigem Plage wird in ein Manufacturgeschäft ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 10937

Ein junger verheiratheter Mann, der die holländische Sprache versteht, sucht eine Stelle als Portier oder auch sonst eine anständige Beschäftigung. Näh. Exped. 12302

Es wird ein ordentlicher Hausbursche, sowie ein gewandtes Zimmermädchen zum sofortigen Eintritt gesucht Bahnhofstraße 7. 12303

Ein Agent für Nassau wird gesucht. Artikel leicht verkäuflich. Keine Muster. Provision 10%. Anträge: **Carlsruhe C. & B. F.** Nr. 184. 519

Es wird ein Kapital von 10,000 fl. auf ein Haus als erste Hypothek zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 12104

Logis-Gesuche.

Es wird ein unmöblirtes Zimmer, Parterre oder 1. Stock, in einer Geschäftslage gesucht. Näh. Röderallee 24, Hinterhaus. 12220

Eine sehr ruhige Familie von 2 Personen sucht eine freundliche Wohnung von 3—4 gut möblirten Zimmern (ohne Betten, Leinwand und Silbergeschirr) zum 15. September oder 1. October d. J. in einem ruhigen herrschaftlichen Hause im südlichen oder westlichen Theile der Stadt. Offerten nebst Preis-Angabe unter W. W. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 12305

Adelhaidsstraße 5 im Hofgebäude ist ein hübsches Zimmer mit Küche zu vermieten. 12338

Adelhaidsstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9397

Adolphstraße 12 ist eine Wohnung im dritten Stocke, bestehend aus drei geräumigen Zimmern, Küche, zwei Mansarden, Keller und Holzstall, auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12244

Emserstraße 20b ist die Bel-Etage mit allem Zubehör und Gartenantheil zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres 3. Etage oder bei

Herrn F. Baumann, Friedrichstraße 18. 12117

Emserstraße 25 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer und Cabinet nebst sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12353

Emserstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern mit Veranda, sogleich oder auch später zu beziehen. 12327

Faulbrunnenstraße 5 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche auf 1. October zu vermieten. 12355

Faulbrunnenstraße 7 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10446

Faulbrunnenstraße 9 Parterre ist ein möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. 11759

Faulbrunnenstraße 9, 2 Stiegen hoch, möblirte Zimmer zu vermieten. 12243

Einzusehen Morgens vor 8, Mittags von 1—3 Uhr. 12243

Louisenstraße 3 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 11805

Markt 7 ist das von mir bisher bewohnte Logis vom 1. October l. J. anderweit zu vermieten. Friedrich Heise. 11371

Nerostraße 42 ist eine Parterre-Wohnung mit Scheuer und Stallung zu vermieten. 12332

Oranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Sonnenbergerstraße 20 ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11136

Schwalbacherstraße 8 ist der zweite Stock mit Zubehör an eine anständige Familie auf 1. October zu vermieten. 12320
 Stiftstraße 9 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 11612
 Wellritzstraße 10 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 12287
 In einem Landhause ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 große Mansarden mit allem sonstigen Zubehör, unmöblirt zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näh. Exped. 12116
 Ein gut möblirtes Zimmer mit hübscher Aussicht à 12 fl. per Monat zu vermieten. Näh. Steingasse 35 im Laden. 12236
 Ein schön möblirtes Zimmer, Parterre, für sich abgeschlossen, ist sogleich an einen einzelnen Herrn zu verm. Näh. Goldgasse 5 oder Schulgasse 7. 11004
 Ein Dachlogis ist auf 1. October zu vermieten. Näh. Röderstraße 7. 12325

Zu vermieten

ein möblirtes geräumiges Schlafzimmer mit oder ohne Salon. Näh. Taunusstraße 45 im 2. Stock. 12314

Ein guter großer Weinkeller und ein Haushaltungskeller sind zu vermieten, ersterer kann den 1. October und letzterer gleich in Benutzung genommen werden. Zauterbach. 12356

Fräulein Sannchen R . . .

gratulirt nachträglich zum 4. Juli. **Der verlorne Parapluie.**

Die herzlichsten Glückwünsche der **Lina R—r** zu ihrem gestrigen Geburtstage!
M. G. 12337

Bürger-Krankenverein.

Den verehrlichen Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Schlossermeister Jacob Hch. Tremus mit Tode abgegangen ist, und die Beerdigung heute Montag Nachmittags 6 Uhr vom Sterbehause, Metzgergasse 24, aus statt findet. **Der Vorstand.** 365

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten diene zur Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen, unsern Vatten, Vater, Groß- und Schwiegervater, den Schlossermeister **Jacob Hch. Tremus**, nach langen und schweren Leiden heute Morgen $\frac{1}{4}$ nach 9 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beerdigung findet, statt besonderer Anzeige, Montag Nachmittags um 6 Uhr vom Sterbehause, Metzgergasse 24, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten
 Wiesbaden, den 4. Juli 1868. **Die trauernden Hinterbliebenen.** 12365

Danksagung.

Allen Verwandten und Freunden, welche unsern lieben Vater zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Kinder:
12350 Friedrich Aieme, Johanna Aieme.